

Pressemitteilung

Autonation Deutschland: 85 Prozent haben schon mal ein Auto gekauft

- **Bank of Scotland veröffentlicht „Auto & Kredit Navigator 2016“**
- **Männer sind beim Autokauf eher zur Kreditaufnahme bereit**
- **Vielen ist das Auto wichtiger als der Urlaub**
- **Im Saarland gibt es die meisten PKW pro Einwohner**

Berlin, 18. April 2016. Den Traum vom eigenen Auto erfüllen – das ist für die Deutschen fast eine Selbstverständlichkeit: 85 Prozent der Bundesbürger haben in ihrem Leben mindestens einmal ein eigenes Auto erworben. Selbst von den höchstens 29-jährigen Befragten haben zwei Drittel (64 Prozent) in der Vergangenheit schon einmal einen Kaufvertrag für einen PKW unterschrieben. Das zeigen die Ergebnisse der heute veröffentlichten Studie „Auto & Kredit Navigator 2016“ der Bank of Scotland. Für die repräsentative Studie hat das Meinungsforschungsinstitut GfK die Autofinanzierung und den Autoerwerb der Deutschen untersucht und dazu fast 1.800 Personen befragt.

Vor allem Männer setzen beim Autokauf auf Finanzierungen

Die Studienergebnisse offenbaren, dass etwa jeder zweite Deutsche (49 Prozent) sein letztes Auto vollständig aus eigener Tasche bezahlt hat. Jeder Fünfte (22 Prozent) setzte auf eine gemischte Finanzierung aus Eigen- und Fremdkapital und jeder Siebte (14 Prozent) nahm eine reine Fremdfinanzierung in Anspruch. Insbesondere Männer begrüßen die Möglichkeit zur Finanzierung: 40 Prozent von ihnen nutzten beim letzten Autokauf eine Teil- oder Vollfinanzierung. Bei den Frauen hingegen ist es nur jede Dritte (33 Prozent). Insgesamt nehmen die Bundesbürger einen Kredit etwa drei Mal häufiger für ein Auto (62 Prozent) als für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik (21 Prozent) auf.

Die Autoquote bleibt hoch

Deutschland bleibt eine Autonation: Zwei von drei Deutschen (64 Prozent) sind privat im Besitz von genau einem Auto, jeder Sechste (16 Prozent) verfügt sogar über einen Zweit- oder Drittwagen. Auch in Haushalten mit einem Nettoeinkommen von weniger als 1.000 Euro verfügt immerhin fast jeder Zweite (45 Prozent) über einen eigenen PKW. Am höchsten ist der Anteil der Autobesitzer im Saarland (90 Prozent), am geringsten in Berlin

(50 Prozent). Generell besitzen die Befragten in Kleinstädten mit weniger als 20.000 Einwohnern eher einen eigenen PKW (87 Prozent) als die in Großstädten mit mehr als 500.000 Einwohnern (69 Prozent).

Weitere Ergebnisse der Studie:

- Autobesitzer geben pro Monat durchschnittlich 239 Euro für laufende Kosten aus
- 237 Euro darf die maximale monatliche Rate für einen PKW nach Meinung derjenigen sein, die bereits eine Fremdfinanzierung in Anspruch genommen haben.
- Im Westen (242 Euro) liegt die Schmerzgrenze für die monatliche Rate etwas höher als im Osten (223 Euro).
- Für ihr Auto würden viele Deutsche (39 Prozent) sogar auf Kurzurlaube verzichten

Anteil an Bundesbürgern, die ein oder mehrere Auto(s) besitzen:

Platz	Bundesland	%
1	Saarland	90
2	Sachsen-Anhalt	86
3	Niedersachsen	85
3	Rheinland-Pfalz	85
4	Baden-Württemberg	84
4	Brandenburg	84
5	Thüringen	82
6	Nordrhein-Westfalen	81

Platz	Bundesland	%
7	Sachsen	80
7	Schleswig Holstein	80
8	Mecklenburg-Vorpommern	79
9	Hessen	78
10	Bayern	77
11	Hamburg	74
12	Bremen	68
13	Berlin	50

Die ausführlichen Studienergebnisse und eine Broschüre zum Download sind erhältlich unter <https://www.bankofscotland.de/bos/de/ueber-uns/presse/kreditnavigator.html>.

Zur Umfrage

Das Meinungsforschungsinstitut GfK hat die bevölkerungsrepräsentative Umfrage im Auftrag der Bank of Scotland im Zeitraum 20. Oktober bis 6. November 2015 durchgeführt. Befragt wurden insgesamt 1.794 Personen im Alter zwischen 18 und 69 Jahren.

Ein starker Partner – Lloyds Banking Group

Die Bank of Scotland, gegründet im Jahr 1695, blickt auf über 300 Jahre Erfahrung zurück und ist die älteste Bank Schottlands. Sie zählt damit zu den traditionsreichsten Banken in Europa und ist Teil der Lloyds Banking Group, einer der größten Bankengruppen der Welt. Rund 90.000 Mitarbeiter betreuen über 30 Millionen Kunden in zehn Ländern. Die Bank of Scotland tritt in Deutschland als reine Onlinebank auf und hat ihren Sitz in Berlin, wo sich rund 300 Mitarbeiter um die Belange der Kunden kümmern.

Weitere Informationen zum Angebot der Bank of Scotland finden Sie im Internet unter www.bankofscotland.de.

Pressekontakt

Irina Plöchinger

Communication Manager

E: presse@bankofscotland.de

T: + 49 30 280428 300 01

Twitter: @Bank_ofScotland